

Agora Energiewende

Wechsel in die Politik

[02.12.2021] Patrick Graichen, der bisher Exekutivdirektor und Geschäftsführer der Organisation Agora Energiewende war, ist jetzt als Staatssekretär ins Bundeswirtschaftsministerium gewechselt.

Der bisherige Exekutivdirektor und Geschäftsführer von Agora Energiewende, Patrick Graichen, wird jetzt Staatssekretär im Bundeswirtschaftsministerium. Wie die Organisation Agora Energiewende berichtet, unterstreicht die Berufung Graichens, der seit 2014 an der Spitze von Agora Energiewende stand, die wichtige Rolle der Denkfabrik in der Begleitung der Transformation Deutschlands zur Klimaneutralität.

„Das Team von Agora Energiewende gratuliert Patrick Graichen herzlich zu seiner neuen Aufgabe“, sagt der zweite Geschäftsführer Markus Steigenberger. „Zugleich danken wir ihm für acht Jahre, in denen Agora sich unter Patrick Graichens Leitung zu einem der führenden Thinktanks für Klima- und Energiepolitik auf deutscher, europäischer und internationaler Ebene entwickelt hat“.

Laut Agora Energiewende übernimmt Markus Steigenberger vorübergehend die Leitung der Organisation. Unterstützt werde er dabei vom Direktoren-Team bestehend aus Matthias Buck (Europa), Simon Müller (Deutschland), Frank Peter (Industrie) und Jesse Scott (Internationales).

„Agora Energiewende konnte in den vergangenen Jahren wichtige Beiträge zum Gelingen der Energiewende in Deutschland, Europa und international leisten“, sagt der Aufsichtsratsvorsitzende von Agora Energiewende, R. Andreas Kraemer. „Auch in Zukunft werden wir weiter auf eine konsequente Umsetzung der Klimaziele hinarbeiten. Der Aufsichtsrat wird nun zügig eine geeignete Nachfolgerin beziehungsweise einen geeigneten Nachfolger für Patrick Graichen bestellen.“

(th)

Stichwörter: Politik, Agora Energiewende